

Protokoll des Verbandstages der BTU am 21. Februar 2011

Beginn der Sitzung um 18:20 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Versammlungsleiter Sven Alex begrüßt die Mitglieder und stellt die Einhaltung der satzungsgemäßen Form und Fristen bezüglich der eingeladenen Mitglieder fest. Es gibt keine Einwände; Feststellung der stimmberechtigten Delegierten: zu Beginn der Sitzung 40 Stimmberechtigte; Wahl des Protokollführers: Aus der Versammlung heraus findet sich kein Kandidat, daher erklärt sich Hans-Jörg Tischer bereit. Es gibt keine Gegenstimmen.

2. Ehrungen

Geehrt werden

- Henner Koepenick und Julia Leenders für ihre Erfolge im Jahr 2010
- Damenteam des TuS Neukölln als Berlin-Cup-Sieger 2010
- Herrenteam des TuS Neukölln als Berlin-Cup-Sieger 2010

3. Berichte des Präsidiums

siehe Anhänge

4. Bericht der Kassenprüfer

siehe Anhang

5. Diskussion zu den Berichten

Die folgenden Fragen wurden jeweils kurz beantwortet:

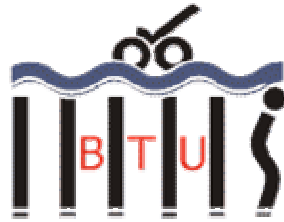
- Ergänzung der sportlichen Erfolge: Die Wasserratten werden Deutscher Mannschaftsmeister in der AK60 !
- Nana Teschner begrüßt den nun vorliegenden Soll-Ist-Vergleich
- Wertung Berlin-Cup: falls ein Wettkampf ausfällt, wird dieser auch aus dem Berlin-Cup gestrichen. Es bleibt dennoch bei einem Streichergebnis.
- Über den vorgelegten Etat 2011 wird nicht explizit abgestimmt. Er soll als Richtschnur für die Arbeit des Präsidiums genutzt werden.

6. Entlastung des Präsidiums

46 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen: 44, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 2

Das Präsidium wurde entlastet



7. Wahlen

7.1. Wahl des Vize-Präsidenten

Vorschläge: Jochen Hintze, 48 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen: 43, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen 5, Jochen Hintze nimmt die Wahl an.

7.2. Wahl des Schatzmeisters

Vorschläge: Joachim Herrgesell, 48 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen: 47, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1, Joachim Herrgesell nimmt die Wahl an.

7.3. Wahl des Jugendwartes

Vorschläge: Jan Eggers, 48 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen: 45, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 2, Jan Eggers nimmt die Wahl an.

7.4. Nach-Wahl des Sportwartes

Vorschläge: Marcel Obersteller, 48 Abstimmungsberechtigte

Ja-Stimmen: 41, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 7, Marcel Obersteller nimmt die Wahl an.

7.5 Wahl der Kassenprüfer

Vorschläge: Nana Teschner, Hans-Martin Kolasinski und Philipp Pfaffinger. Die drei werden in einem Block gewählt, wobei Nana und Hans-Martin die Kassenprüfer sind und Philipp als Stellvertreter hinzugewählt wird.

Es stimmen 45 Delegierte für die Wahl bei 4 Enthaltungen. Alle drei nehmen die Wahl an-

8. Anträge

Es liegen keine Anträge vor !

Das Präsidium schlägt vor, die Veranstalterabgabe in Höhe von 10% weiterhin von den Veranstaltern einzufordern (Regelwerk der DTU). Die Hälfte dieser Abgabe soll nach einem Antrag an das Präsidium an die Veranstalter zurückerstattet werden, sofern es sich bei den Veranstaltern um gemeinnützige Mitglieder der BTU handelt (bisherige Praxis) Diesen Verfahren wird von der MVV zugestimmt. Das Präsidium wird so verfahren.

9. Verschiedenes

- Airport-Duathlon: Sven Alex erläutert das Konzept und die Schwierigkeiten. Bis zum 1.3. soll hier eine endgültige Entscheidung getroffen werden. Es sollen Kosten in Höhe von 5.000 Euro für die Nutzung des Flugplatzes anfallen.
- Weiterführung der Kooperation Flatow-Oberschule und BTU: Es wird lange über die Fortführung dieser Kooperation beratschlagt. Es geht um 6 Schüler der Schule, die intensiv im Triathlon gefördert werden. Ein Vater schildert die Zusammenarbeit. Das Präsidium wurde beauftragt, an einem Modell mitzuarbeiten, dass alle Beteiligten (Verein, Verband, Eltern, LSB) an den Kosten (max. insgesamt 2.400 Euro / Jahr) beteiligt. Das Ergebnis der Verhandlungen wird den Mitgliedern bekannt gegeben.
- Berliner Meisterschaften: Sie werden in kürze auf der Homepage veröffentlicht. Die BTU wollte gerne die BM nach Kallinchen vergeben, jedoch ist die Austragung dort zu ungewiss.

Ende der Sitzung um 20:40 Uhr.

Protokoll: Hans-Jörg Tischer

Präsident / Versammlungsleiter: Sven Alex